

## Kleines Eystrup beißt die Großen

Geschrieben von: Kurt Henschel

Sonntag, den 09. Januar 2011 um 12:24 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 09. Januar 2011 um 12:59 Uhr

---

Kompliment an die Fußballer des TSV Eystrup. Das von Uwe („Ente“) Röhrs trainierte Team aus der 1. Kreisklasse Nienburg düpierte beim Sparkassen-Cup der Sportgemeinschaft (SG) Hoya die gesamte Konkurrenz und sicherte sich den mächtigen Wanderpokal sowie die Siegprämie – und das in einem Teilnehmerfeld mit ansonsten fünf Bezirksligisten (Wietzen, Hoya, Bassum, Rehburg und Landesbergen) sowie zwei Kreisligisten (Sebbenhausen-Balge und Holtorf).

Das vermeintlich kleine Eystrup hat alle Großen gebissen. Und das auf sportlich sowohl faire als auch beeindruckende Art. Selbstbewusst hatte Coach Röhrs im Anschluss an die Gruppenspiele noch verkündet: „Wir wollten ins Halbfinale – und das haben wir geschafft.“ Zufrieden geben wollten sich damit aber weder er noch seine „hungrigen“ Akteure: Im Halbfinale wartete nach Landesbergen, Bassum und Rehburg der vierte Bezirksligist: Hoya. Tuna Dogru erzielte die Führung für den „Underdog“, der dann aber doch noch den Ausgleich durch Gastgeber-Stürmer Andreas Hormann zu schlucken hatte. Es folgte das Siebenmeter-Schießen, in dem sich die Röhrs-Crew mit 3:2 durchsetzte und sich mit einem Insgesamt-4:3 in das Turnier-Finale schoss !

Und der Gegner im Endspiel ? Der hieß wieder Landesberger SV, der die Gruppen-Begegnung gegen Eystrup noch glücklich mit 2:1 für sich entschieden hatte. Sollte sich das wiederholen ? Nein: Die Eystruper waren nun „überheiß“ auf den Titel und auf eine Revanche aus. Mit Herz, Leidenschaft, unbedingtem Willen und spielerischem Glanz sowie einem bärenstarken Keeper Sascha Gohde im Kasten reichte am Ende ein Treffer von Peter Kruse zum krönenden Turnier-Ende für die Eystruper.

Die etwas enttäuschten Landesberger Kicker um Kapitän Muller Haso gratulierten dennoch fair. Aber auch sie hatten diesen Triumph der Röhrs-Truppe nicht für möglich gehalten. „Ist aber okay so“, sagte der LSV-Kapitän nach der Siegerehrung durch den SG-Vorsitzenden Michael Tandeki sowie Fußball-Spartenleiter Wojtek Pilarski.

„Meine Jungs haben alles perfekt umgesetzt, was wir uns vorgenommen hatten. Ich gönne ihnen den Erfolg“, freute sich Coach Röhrs für sein Team. Nicht sonderlich enttäuscht waren die Unterlegenen: „Die Jungs wollten Spaß und den hatten sie“, erklärte Bassums Trainer Stefan Stindt, der in Hoya fast ausschließlich A-Junioren dabei hatte. Hoyas Trainer Jens Meyer hielt sich aus dem Geschehen heraus und ließ seine Mannen in Eigenregie agieren, was auch recht erfolgreich gelang.

Ergebnis-Übersicht:

## Kleines Eystrup beißt die Großen

Geschrieben von: Kurt Henschel

Sonntag, den 09. Januar 2011 um 12:24 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 09. Januar 2011 um 12:59 Uhr

---

### Herren-Turnier der SG Hoya um den Sparkassen-Cup

FC Holtorf - SV Sebbenhausen 1:3  
TSV Wietzen - SG Hoya 3:1  
FC Holtorf - TSV Wietzen 0:5  
SV Sebbenhausen - SG Hoya 1:3  
FC Holtorf - SG Hoya 1:3  
TSV Wietzen - SV Sebbenhausen 3:1

### Tabelle Gruppe A

1. TSV Wietzen 3 11: 2 9  
2. SG Hoya 3 7: 5 6  
3. SV Sebbenhausen 3 5: 7 3  
4. FC Holtorf 3 2:11 0

TSV Bassum - RSV Rehburg 1:0  
TSV Eystrup - Landesberger SV 1:2  
TSV Bassum - TSV Eystrup 0:2  
RSV Rehburg - Landesberger SV 2:0  
TSV Bassum - Landesberger SV 1:2  
TSV Eystrup - RSV Rehburg 4:1

### Tabelle Gruppe B

## Kleines Eystrup beißt die Großen

Geschrieben von: Kurt Henschel

Sonntag, den 09. Januar 2011 um 12:24 Uhr - Aktualisiert Sonntag, den 09. Januar 2011 um 12:59 Uhr

---

1. TSV Eystrup 3 7:3 6
2. Landesberger SV 3 4:4 6
3. TSV Bassum 3 2:4 3
4. RSV Rehburg 3 3:5 3

### Halbfinals

TSV Wietzen - Landesberger SV 3:4

TSV Eystrup - SG Hoya 4:3

Die SG Hoya und der TSV Wietzen belegen damit gemeinsam den dritten Platz.

### Finale

Landesberger SV- TSV Eystrup 0:1